

# Infoblatt Lauerz

**Verein Kind & Eltern**  
Jahresprogramm

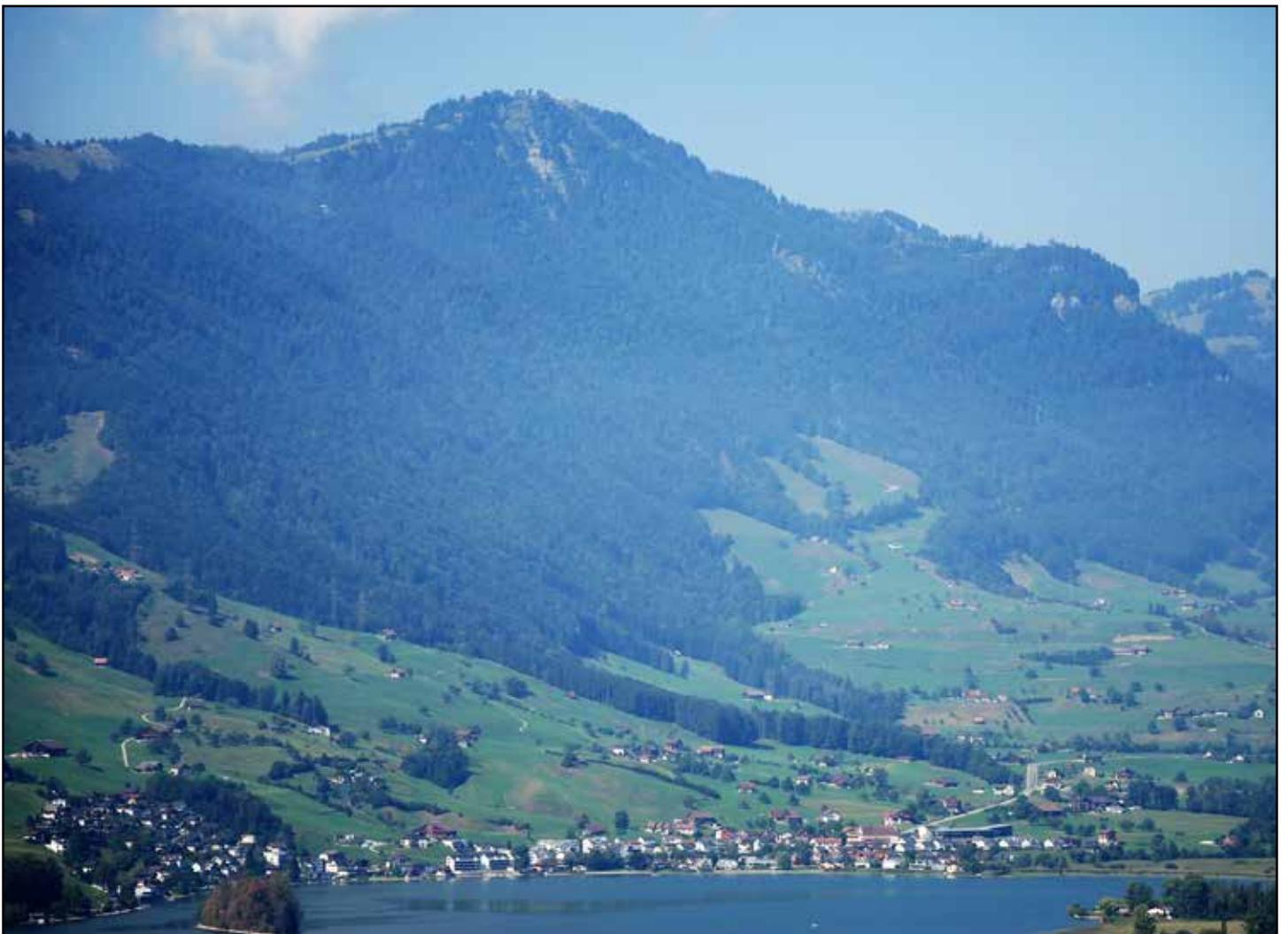
**Lauerzer Umwelt**  
invasiven Neophyten

**Pfarrei**  
neue Gesichter

**Gemeindekanzlei**  
Lehrstelle 2019

**Sportclub**  
Familienolympiade

**Musikschule**  
Rücktritt



## INHALT

4-5	Ratstube/Gemeindekanzlei	29	Schweizerisches Rotes Kreuz / Samariter
6	Asyl	30-31	Spitex Regio Arth-Goldau
7	Lauerzer Umwelt / Freizeit Erlebnis	31	Sammeltermine 2018
8	Ratstube/Gemeindekanzlei		
9	Musikschule		
10	Frauenlauf		
10-11	Pfarrei		
12	Bauernverein		
13	Landjugend Rigi		
14-15	Verein Kind und Eltern		
16	Verkehrsverein		
17-22	Sportclub		
23	Pro Senectute / Frauen- und Mütterverein		
24	Feuerwehr		
26-28	Schule		

## PUBLIKATIONEN INFOBLATT LAUERZ 2018

Ausgabe	Einsendeschluss	Publikation
08	17. September	28. September
09	15. Oktober	26. Oktober
10	05. November	16. November

## GESTALTUNG, REDAKTION

Irene Dettling  
Unterhof 6  
6424 Lauerz  
Tel: 041 810 27 35  
Mail: [infoblatt@lauerz.ch](mailto:infoblatt@lauerz.ch) oder  
[infoblattlauerz@gmx.ch](mailto:infoblattlauerz@gmx.ch)

## DRUCK

Mikado Print & Design  
6410 Goldau

## INSERATE, ABO

Gemeindekanzlei Lauerz  
Husmatt 1  
6424 Lauerz  
Tel: 041 818 66 88  
Mail: [gemeinde@lauerz.ch](mailto:gemeinde@lauerz.ch)

## Abonnement

Fr. 45.00 / Jahr  
Bestellung bei der  
Gemeindekanzlei Lauerz

## PREISLISTE FÜR INFOBLATT INSERATE

Schwarz-Weiss-Inserat		Einzelpreis pro Ausgabe	Jahrespreis
Grösse	Richtmasse in cm	in Fr.	in Fr.
1/1 Seite	19 x 26	160.00	900.00
2/3 Seite	19 x 17	120.00	680.00
1/2 Seite	19 x 14	100.00	570.00
1/4 Seite	19 x 7	50.00	290.00
1/8 Seite	8 x 7	40.00	230.00
Farb-Inserat			
1/1 Seite	19 x 26	350.00	1'900.00
2/3 Seite	19 x 17	300.00	1'650.00
1/2 Seite	19 x 14	220.00	1'200.00
1/4 Seite	19 x 7	110.00	600.00
1/8 Seite	8 x 7	85.00	560.00
1/1 Seite	für Vereine	50.00	560.00

## FOTO TITELBILD

Dettling Irene, Redaktion  
20.08.2018

## AGENDA 2018

### September

01.09	Schweizerfinal UBS Kids Cup, Sportclub	Letzigrund Zürich
03.09	Übung Absturzsicherung, Feuerwehr	19.30
04.09	Jassen, Pro Senectute	Restaurant Bauernhof 13.15
05.09	Grillplausch, Verein Kind und Eltern	Badi 15.00
07.09	Kaderübung, Feuerwehr	19.30
08.09	Titularfeier und Aufnahme neuer Mitglieder, Frauen- und Mütterverein	Kirche 19.30
08.09	Warm-up, Gätterlifurzer	
08.09	Moscht-Chilbi, Landjugend Rigi	20.00
09.09	De schnällscht Lauerzer, Sportclub	
11.09	Kaderübung, Feuerwehr	19.30
11.09	Höck, FDP	kl. Saal MZH 20.00
12.09	Farmersgolf auf dem Zebuhof, Frauen- und Mütterverein	Parkplatz Märchymatte 13.00
14.09	Einzelmitgliederanlass des Kant. Frauenbundes, Frauen- und Mütterverein	Oberarth 18.30
14.09	Probestart, Gätterlifurzer	
14.09	5. Mannschaftsübung, Feuerwehr	19.30
15.09	Gschänkli im Reagenzglas, Freizeit Erlebnis	kl. Saal MZH 09.00-10.30
18.09	Tanznachmittag, Pro Senectute	Restaurant Bauernhof 14.00-17.00
18.09	6. Mannschaftsübung, Feuerwehr	19.30
21.09	Mütter- und Väterberatung, Spitex Regio Arth-Goldau	Vereinsraum 13.00-16.00
21.09	7. Mannschaftsübung, Feuerwehr	19.30
23.09	Erntedank Messe, Bauernverein	Kirche 10.30
25.09	8. Mannschaftsübung, Feuerwehr	19.30
28.09	Kinderhütendienst, Verein Kind und Eltern	Pfareisaal 09.00-11.00
28.09	Mittagstisch, Pro Senectute	Restaurant Bauernhof 12.00
28.09	Kaderübung, Feuerwehr	19.30
30.09	Herbstausflug Wildiheuerepfad, Verkehrsverein	Parkplatz Märchymatte 07.30

### Oktober

16.10	Patientenverfügung / Vorsorge Auftrag, Frauen- und Mütterverein	Vereinsraum 19.30
16.10	Atemschutzübung, Feuerwehr	19.15
17.10	Besichtigung Tierpark Goldau, Freizeit Erlebnis	Bushaltestelle Dorf 12.50
23.10	Elternabend/GV, Verein Kind und Eltern	kl. Saal MZH 20.00
24.10	Sternstunde mit dem Kant. Frauenbund, Frauen- und Mütterverein	Parkplatz Märchymatte 16.15
24.10	Grabgestecke herstellen für Allerheiligen, Frauen- und Mütterverein	Vereinsraum
26.10	Vorstand-, Leiter- und Helferessen, Sportclub	
26.10	Kinderhütendienst, Verein Kind und Eltern	Pfareisaal 09.00-11.00
26.10	Mütter- und Väterberatung, Spitex Regio Arth-Goldau	Vereinsraum 13.00-16.00
27.10	Verkauf Grabgestecke, Frauen- und Mütterverein	Kirche
27.10	Pizzaplausch für die ganze Familie, CVP	
27.10	Probeweekend, Gätterlifurzer	
28.10	Probeweekend, Gätterlifurzer	
31.10	Halloween Suppe, Freizeit Erlebnis	Parkplatz Märchymatte 18.00-20.00

### November

10.11	Besuch Renergia in Perlen, FDP	
17.11	Lebkuchen-Häuschen, Freizeit Erlebnis	kl. Saal MZH 09.30
23.11	Mütter- und Väterberatung, Spitex Regio Arth-Goldau	Vereinsraum 13.00-16.00
29.11	Adventskränze und Gestecke herstellen, Frauen- und Mütterverein	Schule 13.30
30.11	Adventskränze und Gestecke herstellen, Frauen- und Mütterverein	Schule 13.30
30.11	Kinderhütendienst, Verein Kind und Eltern	Pfareisaal 09.00-11.00
30.11	Besuch vom Samichlaus, Samichlausgruppe	Kirche 18.00

### Dezember

01.12	Besuch vom Samichlaus, Samichlausgruppe	
03.12	Höck, FDP	kl. Saal MZH 20.00
03.12	Chlausabend, CVP	
05.12	Weihnachtsmarkt in Einsiedeln, Frauen- und Mütterverein	Parkplatz Märchymatte 16.00
08.12	Tag der offene Kirchentür, Pfarrei	Kirche 10.30 und 14.00
09.12	Tag der offene Kirchentür, Pfarrei	Kirche 11.30 und 16.00
10.12	Adventsfeier, Frauen- und Mütterverein	Vereinsraum 19.30
12.12	Cinema - Cinema, Freizeit Erlebnis	MZH 14.00-16.30
12.12	Gemeindeversammlung	MZH 20.00
21.12	Kinderhütendienst, Verein Kind und Eltern	Pfareisaal 09.00-11.00
21.12	Mütter- und Väterberatung, Spitex Regio Arth-Goldau	Vereinsraum 13.00-16.00
29.12	Schlitteln und Fondueplausch, Gätterlifurzer	



## Gemeinderatssitzung vom 27. Juni 2018

Der Gemeinderat Lauerz hat an seiner letzten Sitzung folgende Themen beraten und Beschlüsse dazu getroffen:

### Beantwortung Petition Seemattpark

Der Gemeinderat Lauerz hat sich ausführlich mit der von Josef Baggenstos eingereichten Petition „Marschhalt beim Projekt Seemattpark“ befasst. Er bedankt sich beim Petitionär für sein Engagement für die Gemeinde und nimmt dazu wie folgt Stellung.

Bereits im Jahr 2012 entschied sich eine Mehrzahl der Lauerzer Bevölkerung an der Urne für das sich nun im Verfahren befindliche Projekt. Am 1. Mai 2016 erfolgte eine zweite Abstimmung zum Seemattpark und die Ablehnung des günstigen und reduzierten Alternativprojekts

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den ihm durch den Souverän an der Urne am 17. Juni 2012 erteilten Auftrag weiterhin zu erfüllen

### Ressortverteilung

Der Gemeinderat hat sich für die am 1. Juli 2018 beginnende Legislaturperiode wie folgt konstituiert.

#### Funktion/Ressort

Gemeindepräsident  
Gemeindevizepäsident  
Säckelmeister  
Fürsorgepräsident/Soziales  
Schulwesen  
Bau- und Kanalisationsbelange  
Strassenwesen, öffentlicher Verkehr, Wanderwege  
Raumplanung und Umwelt  
Präsidiales  
Kultur, Sport und Sicherheit  
Betrieb und Friedhof  
Gemeindeschreiber

#### FunktionsträgerIn

Gisler Roman  
Emmenegger Urs  
Luternauer Gaby  
Heiz Michael  
Emmenegger Urs  
Ehrler Josef  
Betschart Stefan  
Frischherz Florian  
Gisler Roman  
Camenzind Marco  
Schnyder Matthias  
Brauchli Stefan

Die Amts- und Aktenübergaben haben zu einem früheren Zeitpunkt bereits stattgefunden.

### Kommissionsrücktritte

In folgenden Kommissionen haben sich auf den Legislaturwechsel die folgenden Rücktritte ergeben:

Rechnungsprüfungskommission  
Vermittleramt  
Bau- und Kanalisationskommission  
Strassen- und Verkehrskommission  
Wanderwegkommission  
Musikschule Steinen-Lauerz

Iten Monika  
Tschümperlin Otto  
Kistler Kurt  
Bürgler Peter  
Dittli Gottfried  
Lindauer Gustav

Der Gemeinderat dankt den Zurücktretenden herzlich für ihr grosses Engagement für die Gemeinde Lauerz. Das neue Behördenverzeichnis 2018-2022 ist auf der Homepage der Gemeinde einsehbar.

### Bauwesen

Folgende Baubewilligungen wurden erteilt

- Baubewilligung (vereinfachtes Verfahren) Gartensitzplatz mit Sichtschutz, Niedermatt 42, Lauerz
- Baubewilligung (ordentliches Verfahren) Neubau Paserelle, Niedermatt 36, Lauerz

### Abschluss Mitwirkungsverfahren Teilrevision Nutzungsplanung Lauerz

Das Mitwirkungsverfahren zur Teilrevision der Nutzungsplanung Lauerz ist abgeschlossen. 30 Personen oder Institutionen haben ihre Anregungen schriftlich eingebracht.

Die Mitwirkungsunterlagen sind nun an die zuständige Raumplanungs- und Umweltkommission übergeben worden. Sie wird diese in Zusammenarbeit mit der Remund + Kuster Büro für Raumplanung AG sowie den zuständigen Amtsstellen des Kantons Schwyz die Eingaben sichte und prüfen und wo sinnvoll und machbar in die weitere Planung einfließen lassen. Sobald diese Arbeiten abgeschlossen sind, wird die Kommission ihre Ergebnisse dem Gemeinderat zur Beratung und Festlegung des weiteren Vorgehens vorlegen.



## Gemeinderatssitzung vom 8. August 2018

Der Gemeinderat Lauerz hat an seiner letzten Sitzung folgende Themen beraten und Beschlüsse dazu getroffen:

### Bewirtschaftung Parkplätze Seematt

In der Petition Seemattpark vom 26. Juni 2018 wird bemängelt, dass die Situation um das Gebäude Seemattpark 1 ein Schandfleck für die Gemeinde darstelle. Die Absperrgitter wurden aufgestellt, um das wilde Parkieren zu verhindern resp. den Platz für die Baustelle Rigiblick als Abstellplatz für Gerätschaften und Maschinen freizuhalten.

Mit dem Abschluss der Bauarbeiten für die Überbauung Rigiblick könnte nun eine Bereinigung der Parkplatzsituation angegangen werden. Der Gemeinderat ist jedoch der Auffassung, dass die Einführung eines Parkregimes zum jetzigen Zeitpunkt und in Hinblick auf die sich mit der Realisierung des Projektes Seemattpark abzeichnende Lösung, weitere finanzielle Aufwendungen nicht rechtfertigen lassen.

### Ergänzung Raumplanungs- und Umweltkommission

Rudolf Schelbert, Bergstrasse 11, Lauerz, wurde durch den Gemeinderat als neues Mitglied der Raumplanungs- und Umweltkommission bestätigt. Als Landwirt und Präsident des Bauernvereins Lauerz kann er die Belange der Landwirtschaft in die Arbeit der Kommission einbringen.

### Nachführung Raum+ 2018

Das Amt für Raumentwicklung wird im September 2018 mit der Gemeinde Lauerz Gespräche führen zum Themenkreis „Flächenpotentiale für eine Siedlungsentwicklung“. Dies betrifft insbesondere die Arbeitszonenbewirtschaftung und die Siedlungsverdichtung.

### Teilrevision des Planungs- und Baugesetzes (PBG)-Inkraftsetzung auf den 1. Juli 2018

Das neue PBG ist durch den Regierungsrat per 1. Juli 2018 in Kraft gesetzt worden. Noch liegen die zugehörigen Verordnungen zum PBG nicht vor. Das Baureglement der Gemeinde Lauerz muss zwingend an diese neuen gesetzlichen Vorgaben angepasst werden. Der Gemeinderat hat deshalb die Baukommission mit dem Start eines entsprechenden Prozesses beauftragt.

### Teilrevision der Vollzugsordnung zum kantonalen Gesetz über die Ausländerinnen und Ausländer (MigV)

Das Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Schwyz informiert die Gemeinde über die in der Migrationsverordnung (MigV)V vollzogenen Änderungen. Es wurde darin mehrheitlich Bundesrecht übernommen. Wichtig ist aber die Anpassung der Ersatzabgaben pro Kopf. Diese Abgabe an den Kanton tritt ein, falls Gemeinden keine Asylsuchenden mehr aufnehmen wollen oder aufgrund fehlender Unterkünfte der Kanton diese Aufgabe übernehmen müsste. Die Ansätze haben sich gegenüber der alten Regelung praktisch verdoppelt.

#### § 15

Muss der Kanton anstelle einer säumigen Gemeinde Asylsuchende unterbringen, erhebt er eine Ersatzabgabe (§ 13 MigG) wie folgt:

(AS = Asylsuchende; T = Tag)

Anzahl Asylsuchende	Ersatzabgabe je AS/T im 1. Mt.	Ersatzabgabe je AS/T im 2. Mt.	Ersatzabgabe je AS/T im 3. Mt.	Ersatzabgabe je AS/T im 4. Mt.
1 bis 5	Fr. 55.--	Fr. 66.--	Fr. 77.--	Fr. 88.--
6 bis 10	Fr. 66.--	Fr. 77.--	Fr. 88.--	Fr. 99.--
11 und mehr	Fr. 77.--	Fr. 88.--	Fr. 99.--	Fr. 110.--

Mit dieser massiven Erhöhung der Ersatzabgaben ist klar, dass die Gemeinde Lauerz zwingend eine Lösung für die Asylwohnungen in der Seematt 1 suchen und finden muss.

### Behördliche Mitwirkung zum kantonalen Richtplan

Im Rahmen des Kantonalen Richtplans wurde der GR auf eine mögliche Erweiterung des Steinbruchs Zingel aufmerksam. Die bereits bestehende Betrieb die Sicherheit (Steinschlag Juli) sowie das ungehinderte Passieren der Strasse beeinträchtigen spricht sich der GR momentan gegen eine Erweiterung aus und fordert, dass zuerst Massnahmen zur Sicherung der Strasse, zur Vermeidung von Emissionen, zum Schutz des Landschaftsbildes sowie der Renaturierung zu prüfen und umzusetzen.

# ASYL



## Heimat - Eine Zeitreise aus persönlicher Sicht

Ich bin 20 Jahre jung, musste meine geliebte Heimat verlassen. Eigentlich war ich dort sehr wohl. Ich habe mich aktiv für Menschen eingesetzt, die verfolgt wurden und selber auf der Flucht waren. Und auf einmal wurde ich selber zum Verfolgten. Man hat nach mir gesucht, und ich war mir des Lebens nicht mehr sicher. Selber habe ich ja mitbekommen, was mit Menschen passiert, die sich für Frieden und Gerechtigkeit eingesetzt haben. So blieb mir nichts anderes mehr übrig, als alles zurückzulassen, was mir lieb war.

Ein gutes Jahr war ich unterwegs – durch verschiedene Länder, bis ich dann in die Schweiz kam und dort an der Grenze ein Asylgesuch stellte. Dann wurde ich dem Kanton Schwyz zugeteilt und war vorerst mal in einem kantonalen Empfangszentrum aufgehoben, ein Mehrbettzimmer, zusammen mit anderen Landsleuten, bis es dann hiess, ich werde nächste Woche in eine Gemeinde transferiert.

Mindestens hatte ich ja jetzt ein Dach über dem Kopf und etwas zum Essen und ein wenig Taschengeld. Das reichte vollkommen. Ich konnte nach den langen Strapazen auch etwas zur Ruhe kommen, obwohl ich Tag und Nacht an meine Familie, meine Eltern und Geschwister denken musste, die zurückgeblieben waren. Kontakt hatte ich keinen, ich wusste nicht, wo sie eigentlich waren, ob sie selber auch fliehen mussten – irgendwann, irgendwohin ... Das verunsicherte mich sehr. Nachts hatte ich Alpträume. Immer wieder schreckte ich aus dem Schlaf auf und konnte mich dann nur mässig beruhigen. Zwar war ich selber in Sicherheit, hatte eine vorübergehende Bleibe, aber die Gedanken und Phantasien, was mit meiner Familie ist, liessen mich nicht mehr los. Und dann kamen immer wieder die Erlebnisse meiner eigenen Flucht und besetzten meinen Kopf. Es war sehr schwierig, an anderes überhaupt zu denken.

Unterstützung in meiner jetzigen Situation hatte ich wenig. Die Betreuungspersonen hatten nicht wirklich Zeit für mich. Es waren ja so viele andere auch da, die Probleme und Fragen hatten. Und vordrängen wollte ich mich nicht. Auch hatte ich gewisse Schwierigkeiten, mich jemandem anzuvertrauen und diesem Jemand meine ganze Geschichte zu erzählen und das, was mich bewegte, plagte und stresste. Wissen Sie, nach Erlebnissen wie meinen, ist es ganz schwierig, mit einer anderen Person über das Wahre und Wirkliche zu sprechen. Zu oft wurden mein Ver-

trauen und meine Offenheit ausgenutzt und missbraucht. Wem konnte ich also wirklich vertrauen, wem Glauben schenken, dass er es ernst meinte und mich als Mensch voll und ganz respektierte und mir so viel Menschenwürde zukommen liess, wie ich bisher anderen Menschen in meiner Heimat begegnete?

Tagsüber brütete ich vor mich hin und machte mir Gedanken darüber, wie es mit mir wohl weitergehen soll. Zum Denken hatte ich keinen klaren Kopf. Da ich in der Nacht oft nur Stress hatte und an Schlaf nicht zu denken war, war ich während der Tagesstunden müde und matt. Mein Körper spielte in dieser Zeit verrückt. Es machten sich verschiedene Signale bemerkbar ... ein ständig dröhnender Kopf, Durchfall, Nachtschweiss. Sogar in der Bewegung war ich unsicher. Ich vermochte kaum zu stehen und zu gehen. So schrecklich habe ich mich in meinem Leben noch nie gefühlt. Ein Besuch beim zuständigen Doktor brachte mir nur einen Sack voll verschiedener Tabletten. Das wollte ich eigentlich nicht. Bisher habe ich nie in meinem Leben Medikamente erhalten. Ich wollte auch diese nicht einnehmen, wie es der Arzt vorschrieb.

Wie es mit mir weitergegangen ist, die Geschichte werde ich weiter schreiben ...



Überall zerstörte Häuser: Sie sehen Homs, oder besser gesagt, was von der Stadt übrig geblieben ist

Quelle: Reuters



## BESTATTUNGSDIENST Betschart & Eichhorn GmbH

Schwyz/Umgebung  
041 810 10 69

Ingenbohl/Brunnen  
041 820 00 20

[bestattungsdienst.betschart@bluewin.ch](mailto:bestattungsdienst.betschart@bluewin.ch) • [www.bestattungsdienst-betschart.ch](http://www.bestattungsdienst-betschart.ch)  
Mitglied Schweiz. Verband der Bestattungsdienste SVB

## Raus mit den invasiven Neophyten!

### Neue Umgebungsgestaltung im Unterhof 8

Rund um das Mehrfamilienhaus Unterhof 8 standen sie da. Dunkel, immergrün, teilweise über zwei Meter hoch mit grossen, ledrigen Blättern – die Kirschlorbeerhecken. Gefallen Ihnen diese Sträucher? Über Geschmack lässt sich bekanntlich streiten. Fakt ist: Der Kirschlorbeer ist eine gebietsfremde, invasive Art, welche sich beispielsweise in Wäldern stark ausbreitet und einheimische Pflanzen verdrängt. Eigentlich ist das schon lange bekannt, trotzdem werden immer noch neue Kirschlorbeersträucher verkauft und gepflanzt.

Schluss damit, sagte sich die Stockwerkeigentümergeinschaft des Unterhof 8 und beschloss, die invasiven Sträucher zu entfernen. Die ca. 40 Laufmeter Kirschlorbeerhecken wurden gerodet und wo nötig durch einheimische Hecken (Liguster) oder einen filigranen, mit Efeu begrünten Zaun ersetzt. Das Resultat: Eine offenere, hellere Umgebungsgestaltung und die Genugtuung, einen Beitrag an die Bekämpfung der invasiven Neophyten geleistet zu haben. Haben Sie sich auch schon überlegt, die invasiven Neophyten in Ihrem Garten zu entfernen? Warum warten? Legen sie los!

Remo Bianchi



Kirschlorbeerhecke, ein invasiver Neophyt



Alternativen: Blumengarten, mit Kletterpflanzen begrünter Zaun



## FREIZEIT ERLEBNIS



### Besuch der Rega-Basis in Erstfeld

Zunächst waren es wenige wagemutige Piloten mit ihren Flugzeugen, dann Fallschirmspringer mit ihren Lawinenhunden, später die ersten Helikopterpiloten mit ihren revolutionären Maschinen: Die Luftrettung steckte damals im Jahre 1946 noch in den Kinderschuhen. Sie wurde von viel Enthusiasmus getragen und war nicht mehr aufzuhalten. So wurde die Rega offiziell am 27. April 1952 gegründet.

Heute besitzt die Rega 13 Helikopter-Basen mit 18 Helikoptern und drei Flugzeugen. Sie ist eine der bekanntesten und vertrauenswürdigsten Organisationen der Schweiz und unter den Luftrettungsorganisationen nicht mehr wegzudenken. Am 20. Juni 2018 hatten wir das Vergnügen, mit über 20 Lauerzer Kindern die Rega-Basis in Erstfeld besuchen zu dürfen. Das Glück stand auf unserer Seite, denn als wir eintrafen, war der Regahelikopter ‚Agusta Da Vinci‘ vor Ort. Andy Banholzer, ein ehemaliger Rega-Sanitäter, welcher über 30 Jahre im Dienste der Rega stand, hat uns in Empfang genommen und uns direkt zur Helikopter-Besichtigung geführt. Denn es könnte jeden Moment einen Notruf eintreffen, worauf die Rega-Crew innerhalb von 5 Minuten mit dem Helikopter starten müsste.

Nach dem sehr interessanten Einblick in den Helikopter, wurde uns im Hangar die Seilwinde erklärt. Natürlich durften die Kinder diese auch ausprobieren, was allen sehr viel Spass machte. Zum Schluss kamen die Kinder in den Genuss den Rega-Film ‚Countdown‘ anzuschauen, welcher mögliche Gefahren sehr eindrücklich darstellte und bei einigen Kindern etwas Nachdenklichkeit auslöste.

Glücklich und mit vielen Eindrücken und einem Zvieri im Bauch fuhren wir um vier Uhr mit Privatautos wieder Richtung Heimat. Vielen Dank den lieben Fahrerinnen.

Freizeit Erlebnis Lauerz



# RATSTUBE/GEMEINDEKANZLEI



**Gemeinderat Lauerz**

Husmatt 1  
6424 Lauerz

Telefon: 041 818 66 88  
E-Mail: [gemeinde@lauerz.ch](mailto:gemeinde@lauerz.ch)  
Webseite: [www.lauerz.ch](http://www.lauerz.ch)

Auf Anfang August 2019 ist auf der Gemeindeverwaltung Lauerz folgende Lehrstelle zu besetzen:

## **Lehrstelle als Kauffrau / Kaufmann (Profil E oder M)**

Einer motivierten jungen Person bieten wir die Möglichkeit zur Ausbildung in einem vielseitigen und interessanten Verwaltungsbetrieb. Während der dreijährigen Lehre erhalten Sie Einblick in die unterschiedlichen Aufgabengebiete einer öffentlichen Verwaltung.

Interessentinnen und Interessenten bewerben sich mit Motivations schreiben, Lebenslauf, Foto, Zeugniskopien und sofern vorhanden Stellwerktest-Auswertung und Multicheck schriftlich oder per E-Mail bis spätestens 28. September 2018 bei Gemeinde Lauerz, Vroni Carletti, Husmatt 1, 6424 Lauerz oder [vroni.carletti@lauerz.ch](mailto:vroni.carletti@lauerz.ch).

Unsere Lehrlingsverantwortliche Vroni Carletti, Telefon 041 818 66 83 oder Gemeindeschreiber Stefan Brauchli, Telefon 041 818 66 87, erteilen Ihnen gerne nähere Auskünfte.

Gemeinderat Lauerz

6424 Lauerz

**Z'GRAGGEN**  
DISTILLERIE

**Z'GRAGGEN**  
Rigi Alpenbitter

**SCHWEIZER  
MEISTER  
2017/2018**

**Z'GRAGGEN  
RIGI ALPENBITTER, 24 vol.-%**

Unser preisgekrönter Rigi Alpenbitter wird nach einem uralten Geheimrezept aus verschiedenen Kräutorextrakten gewonnen - und das schmeckt man. Geniessen Sie den Bitter pur auf Eis oder mit Orange. Entdecken Sie alle unsere Produkte vor Ort in unseren Shops in **Lauerz** und **Altdorf** oder online auf [zgraggen.ch](http://zgraggen.ch).

**Z'GRAGGEN DISTILLERIE AG**  
gebrannte Leidenschaft.  
Seestrasse 56 | 6424 Lauerz  
[info@zgraggen.ch](mailto:info@zgraggen.ch) | [zgraggen.ch](http://zgraggen.ch)

## Rücktritt nach 20 Jahren Musikschulkommission - Interview mit Gusti Lindauer

Ende Juni 2018 trat, nach 20 jähriger Tätigkeit in der Musikschulkommission, Gusti Lindauer zurück. Ein doch eher seltenes Jubiläum, welches mittels einem Gespräch und anschliessendem Imbiss durch den Kommissionspräsidenten gewürdigt wurde.

Gusti Lindauer ist hier in Lauerz im Chälenbüehl, etwas oberhalb des Dorfes, aufgewachsen. In seiner Jugendzeit gab es in Lauerz noch keine Musikschule (MS). Lehrer Stefan Kälin unterrichtete nach der Schule die an Musik interessierten Kinder. So erlernte er das Musizieren auf der Flöte. 1981 stiess er dann zur Musikgesellschaft. Dort erlernte er, wieder unter der Leitung von Stefan Kälin, das Spielen auf der Trompete. Es war dann auch Stefan Kälin, der seitens Lauerz die Gründung einer Musikschule vorantrieb, damit die eigene Dorfmusik Nachwuchs erhalten sollte.

Vor 20 Jahren, 1998, wurde Gusti von Beat Marty angefragt, ob er als musikinteressierte Person nicht in der MS-Kommission mitarbeiten möchte. Zu dieser Zeit war Franz Grimm Leiter der Musikschule. Nach 5 Jahren folgte bei der Leitung dann der Wechsel zu Petra Kohler. Als Gemeinderäte hat Gusti nach Beat Marty, Max Lottenbach, Paul Aschwanden und seit nun 8 Jahren Urs Emmenegger tatkräftig unterstützt.

In dieser langen Zeit der Kommissionsarbeit hat sich aus der Sicht von Gusti einiges verändert. Er mag sich in den ersten Jahren an Sitzungen erinnern, welche bis weit nach Mitternacht gedauert hätten. Heute, so meint er, sei die MS besser organisiert. Über all die Jahre habe sich auch die Situation der MS-Lehrpersonen verbessert. Die konstante Arbeit der Kommission habe dazu beigetragen – und das mache ihn auch etwas stolz.

Geändert hätten sich auch die Interessen der Kinder. Da gab es immer wieder Hypes um einzelne Instrumente. Schade findet er, dass heute fast keine Blasinstrumente mehr erlernt werden. Und damit auch der Nachwuchs für die Lauerzer Musik ausbleibe.

Wichtig war ihm über all die Jahre, dass die Kinder Musik machen können. Sie lernen aus seiner Sicht dabei sehr viel. Einerseits wie ein Instrument gespielt wird, dass sie auch etwas Fleiss und Ausdauer brauchen, aber auch schöne Stunden zusammen erleben dürfen. Dies sei auf jeden Fall weiter zu fördern. Vielleicht ergibt sich daraus, dass auch wieder genügend Musikanten für unsere eigene Dorfmusik vorhanden sind.

Die Gründung des Vereins für d'Musigschuel war für ihn ein weiterer, wichtiger Punkt. Auch wenn die Finanzen immer Thema in der MS-Kommission waren, konnte durch die Unterstützung des Vereins an weniger bemittelte Familien sichergestellt werden, dass musikbegeisterte Kinder den Unterricht trotzdem besuchen konnten, auch wenn die finanzielle Situation der Eltern das nicht zugelassen hätte.

Über all die Jahre hat sich Gusti Lindauer immer auf die Sitzungen gefreut. Auch wenn das nachher für ihn Arbeit in Form des Schreibens der Protokolle bedeutet hat. Die Musik hat aus seiner Sicht die Personen verbunden und das habe er sehr geschätzt. Die Sitzungen behalte er als sehr konstruktiv in Erinnerung und die Entwicklung der MS, nun auch mit Qualitätszertifikat, sei sehr erfreulich.

Mit Gusti Lindauer tritt ein äusserst zuverlässiges und stets hilfsbereites Mitglied der MS Kommission zurück. In unzähligen Protokollen bleibt er auch der Nachwelt erhalten. Als zuständiger Gemeinderat in Lauerz danke ich Gusti für all die geleistete Arbeit ganz herzlich. Gleichzeitig hoffe ich natürlich, dass er und seine Frau Carla uns als Besucher der Konzerte der MS Steinen-Lauerz erhalten bleiben und er so die weitere Entwicklung „seiner“ Musikschule weiter verfolgen kann.

Urs Emmenegger, Musikschulkommission



**Coiffeur  
Reolon**

**Ursula Reolon**  
Damen- und Herren-Coiffeuse  
Niedermatt 66  
6424 Lauerz  
Telefon 041 810 20 20

**Ich freue mich auf Ihre telefonische Anmeldung**

# FRAUENLAUF

## Rita Kenel lief am Frauenlauf in Bern auf den hervorragenden 4. Rang.

Am 10. Juni 2018 nahmen 5 Frauen aus Lauerz am 32. Frauenlauf in Bern teil; und zwar mit beachtlichem Erfolg. Dabei glänzte vor allem Rita Kenel in der Kategorie W70 über 5 km mit einer Zeit von 28:26 mit dem hervorragenden 4. Rang, was in der Gesamtrangliste von 6607 Teilnehmerinnen den guten 1209. Rang ergab. Vreni Schnyder erreichte in der Kategorie W55 mit der Zeit von 27:29 den sehr guten 25. Rang (Gesamt 846.) und Vreni Dettling mit der Zeit von 31:18 den guten 103. Rang (Gesamt 2529.). In der Kategorie W30 lief Corinne Schnyder mit einer Zeit von 32:44 ins Ziel und erreichte den 240. Rang (Gesamt 3250.)

Carina Betschart startete in der Kategorie W20 über 10 km und erreichte mit der Zeit von 1:03:39 den guten 606. Rang, was in der Gesamtrangliste den 2824. Rang von 4452 Teilnehmerinnen ergab.

Allen diesen Läuferinnen herzliche Gratulation für diese hervorragenden Leistungen, insbesondere Rita Kenel für ihren „Fast-Podestplatz“.



Rita Kenel

# PFARREI

## Tage der offenen Kirchentür

Wie sieht es wohl in der Sakristei aus?

Wie viele Stufen führen zu den Glocken im Turm?

Wie funktioniert denn die Orgel?

Vielleicht haben Sie sich diese Fragen auch schon gestellt?



Am Samstag 08.12.18 um 10.30 Uhr und um 14.00 Uhr sowie am Sonntag 09.12.18 um 11.30 Uhr und um 16.00 Uhr werden Ihnen diese Fragen beantwortet.

Nach zehn Jahren ist es wieder soweit - wir öffnen die Türen unserer wunderschönen Kirche und Sie sehen Räumlichkeiten und Technik, die für Sie sonst verborgen sind.

Patrick Bürgi wird alles rund um die Kirche erklären und auch den Kirchenschatz zeigen, Zälli Camenzind steigt mit Ihnen auf den Turm zu den Glocken und Stefan Kälin wird die Orgel erklären.

Auf Ihren zahlreichen Besuch freuen sich der Kirchenrat, der Pfarreirat und besonders die drei durch unsere Kirche führenden Patrick Bürgi, Zälli Camenzind und Stefan Kälin



# PFARREI



## OeREL-Tage: Bewährtes Konzept – Neue Gesichter

Die Weitergabe des Glaubens an die junge Generation ist eine der wesentlichen Aufgaben einer Pfarrei. Der Religionsunterricht darf bei uns im Kanton Schwyz noch im regulären Stundenplan der Schule integriert werden. Davon profitieren wir vor allem auf der Primarstufe.

Für die Jugendlichen, welche die Oberstufe in Steinen besuchen, hat unsere Pfarrei schon vor vielen Jahren ein ergänzendes Angebot geschaffen, damit der Kontakt zwischen diesen jungen Menschen und unserer Pfarrei nicht verloren geht.

Diese ökumenischen Religions-Tage (OeREL-Tage) sind ein fester Bestandteil unsers Pfarreilebens geworden. Die Pfarrei beauftragte den Katecheten Thomas Gwerder mit der Gestaltung dieser Tage. Thomas wurde von Susanne Mühlebach von Seite der Reformierten unterstützt. Viele junge Menschen werden sich an die eindrücklichen und lehrreichen Tage gerne erinnern.

Thomas Gwerder hat sich nun entschieden, seinem Beruf als Berufsschullehrer mehr Gewicht und Platz zu geben und hat deshalb die Stelle als Katechet gekündigt.

Ihm – und natürlich auch Susanne Mühlebach – sagen wir einen grossen und herzlichen Dank. In einer kleinen, internen Feier wird Thomas am 3. September offiziell vom Kirchen- und Pfarreirat verabschiedet.

Das bewährte Konzept der OeREL-Tage wird weitergeführt. Neu wird für die Pfarrei Lauerz Mike Qerkini diese Aufgabe übernehmen, dies zusammen mit Johannes Schwimmer von Seite der Reformierten. Mike Qerkini hat anfangs August sein Pastoraljahr in Goldau begonnen und wird im Verlaufe dieses Jahres zum Diakon und dann zum Priester geweiht. Er wird deshalb wohl auch ausserhalb der OeREL-Tage in Lauerz als Seelsorger präsent sein. Johannes ist schon seit einigen Jahren für Katechese und Jugendarbeit vor allem in der Pfarrei Arth angestellt.

Wir heissen Mike und Johannes herzlich willkommen und wünschen ihnen gutes Gelingen und viel Freude an der Weitergabe des Glaubens an unsere junge Generation.

Für die Pfarrei Lauerz: Pfr. Ugo Rossi



Thomas Gwerder mit Firmanden am Fastenanlass 2018



Mike Qerkini



Johannes Schwimmer

## Alpsegnung 2018

Bei schönstem Sommerwetter konnte die diesjährige Alpsegnung am 9. Juli durchgeführt werden. In Begleitung von Sebi Baggenstos besuchte Pater Felix Weber einmal mehr unsere Alpbetriebe und stellte diese mit seinem Segen unter den Machtschutz Gottes. Für diesen Einsatz gebührt Felix ein ganz besonderer Dank. Einen herzlichen Dank auch an Elisabeth und Balz Reichmuth auf der Alp Twäriberg für die feine und ausgiebige Mittagsverpflegung. So wünschen wir für Menschen und Tiere noch eine angenehme und erfolgreiche Alpzeit und dann eine glückliche Heimkehr in die Talbetriebe.

Kirchen- und Pfarreirat Lauerz / jb



Alpsegnung auf Rohrboden bei Röbi Dettling

**BAUERNVEREIN**

Der Bauernverein lädt sie recht herzlich zur

# Erntedank Messe

vom 23. September in der Pfarrkirche Lauerz ein.

Zeit: 10.30 Uhr

Der Jodlerclub Echo vom Mythen singt die  
«Schwyzer Naturjutmäss»

Im Anschluss offeriert der Bauernverein einen  
feinen Buurä Apero



# 14. Moscht-Chilbi

## 8. September 2018

**ab 20:00 Uhr**  
mit Verlängerung

**Lauerz SZ**  
zwischen  
Lauerz-Goldau  
Einfahrt signalisiert

Tanz mit  
LT Bucher-Hess

"Prässerbar"  
mit  
DJ Domeyni

ab i d'Möscht mit dä

Eintritt Fr. 10.- und ab 16 Jahren





## Jahresprogramm 2018/2019

- |                       |   |
|-----------------------|---|
| 5. September 2018     | GRILLPLAUSCH in der Badi<br>Mittwoch / ab 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen,<br>ab ca. 17.30 Uhr Grillplausch   |
| 23. Oktober 2018      | ELTERNABEND / GV VEREIN KIND UND ELTERN<br>Dienstag / 20.00 Uhr im kleinen Saal (Eingang MZH)   |
| 16. November 2018     | FRÜHSTÜCK FÜR ELTERN UND KINDER<br>Freitag / 09.00 bis 11.00 Uhr im Vereinsraum   |
| 19. Januar 2019       | KINDER-FASNACHTSUMZUG mit der Hasen-Rott<br>Samstag / Start 15.00 Uhr auf dem Schulhausplatz,<br>anschliessend gibts Wienerli für die Kinder in der MZH |
| 6. Februar 2019       | SPIELENACHMITTAG<br>Mittwoch / 14.00 bis 16.00 Uhr im Vereinsraum   |
| 13. März 2019         | KASPERLITHEATER mit Gabriela Müller<br>Mittwoch / 15.00 Uhr in der Turnhalle (MZH),<br>anschliessend Kaffee und Kuchen                                  |
| 12. April 2019        | FRÜHSTÜCK FÜR ELTERN UND KINDER<br>Freitag / 09.00 bis 11.00 Uhr im Vereinsraum   |
| 7. oder 14. Juni 2019 | ABSCHLUSSFEST SPIELGRUPPE WINDRÄDLI<br>Freitag / 09.00 bis 11.00 Uhr in der Badi  |
| 28. August 2019       | GRILLPLAUSCH in der Badi<br>Mittwoch / ab 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen,<br>ab ca. 17.30 Uhr Grillplausch   |
| 15. Oktober 2019      | ELTERNABEND/GV VEREIN KIND UND ELTERN<br>Dienstag / 20.00 Uhr im kleinen Saal (Eingang MZH)   |

## Vorschau

### Einladung zum Grillplausch in der Badi

Bei trockenem Wetter findet am Mittwoch, 5. September 2018 der Grillplausch in der Badi Lauerz statt. Ab 15.00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen, Popcorn und Sirup, ab 17.30 Uhr heizen wir die Feuerstelle ein. Mitnehmen: Grillfleisch und Beilagen, Teller und Besteck (die Getränke sind vorhanden). Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein mit vielen Eltern und ihren Kindern!





## Spielgruppe Windrädli

In der Spielgruppe sind am Dienstag- und Mittwoch-Morgen noch Plätze frei! Ein Start im 2. Semester ab Februar 2019 ist auch möglich. Weitere Infos erfahren Sie auf unserer Homepage oder direkt bei Angela Bianchi  
Tel: 079/ 544 54 33.



## Kinderhütedienst 2018/2019

Von 09.00 bis 11.00 Uhr im Spielgruppenraum

Daten Freitag, 28. September 2018

Freitag, 26. Oktober 2018

Freitag, 30. November 2018

Freitag, 21. Dezember 2018

Freitag, 25. Januar 2019

Freitag, 22. Februar 2019

Freitag, 29. März 2019

Freitag, 26. April 2019

Freitag, 24. Mai 2019

Freitag, 28. Juni 2019



Jeweils am letzten Freitag im Monat werden alle Kinder von ca. 2,5 bis 5 Jahren von den Spielgruppenleiterinnen oder einem weiteren Vorstandsmitglied betreut. Neu findet der Kinderhütedienst im Spielgruppenraum am Auliweg 4 statt und nicht mehr wie früher im Vereinsraum. In der Spielgruppe haben wir in den Sommerferien ältere Spielsachen ausgemustert und es stehen viele neue und spannende Spielsachen für euch bereit. Die Kinder können auch im Gumpi-Ecken herumturnen, malen, Bücher anschauen, Gruppenspiele spielen usw.

Bitte Finken und Znüni mitnehmen und die Tasche/den Rucksack mit dem Namen beschriften. Der Unkostenbeitrag beträgt Fr. 5.00 pro Kind. Besten Dank!

Homepage: [www.kindundeltern.clubdesk.com](http://www.kindundeltern.clubdesk.com)

Mail: [info@kindundeltern.clubdesk.ch](mailto:info@kindundeltern.clubdesk.ch)

# VERKEHRSVEREIN

## Herbstausflug des Verkehrsverein Lauerz

Sonntag, 30. September 2018 - Wildiheuerpfad

Der abwechslungsreiche Wildheuerpfad startet in Flüelen bei der Luftseilbahn Gruonbach mit welcher wir zum Restaurant Oberaxen fahren. Bei einem Kaffeehalt stärken wir uns für die bevorstehende Wanderung zur Bergstation Eggberge.

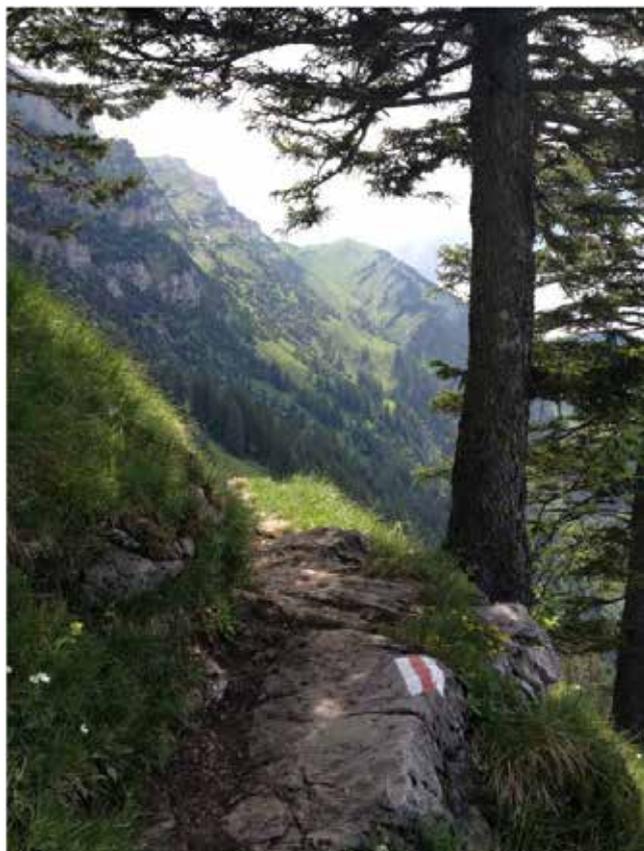
Unterwegs erlebt man nicht nur die Natur hautnah, sondern erfährt auf den Informationstafeln entlang des Wegs viel Interessantes über das Wildheuen. Diese uralte Tradition ist im Kanton Uri noch sehr lebendig: in mühsamer Handarbeit mähen die Bauern mit Sensen die steilen Hänge, die sogenannten "Wildi". Damit sorgen sie einerseits dafür, dass das Vieh im Winter genug Futter hat, sie leisten damit aber auch einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt in der Schweizer Bergwelt. Die Besucher hören das fremdartige Surren des Wildheuseils, sehen eine hoch aufgetürmte "Triste" und riechen die typischen Düfte der Wildi.

Talabfahrt mit der Luftseilbahn Eggberge nach Flüelen, weiter retour zu Fuss zur Talstation Gruonbach.

<b>Abfahrt</b>	7.30 h Märchymatt-Parkplatz Fahrt mit PW's nach Flüelen Parkplatz Gruonbach
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Wanderzeit</b>	ca. 4 Stunden
<b>Anmeldung</b>	bis Freitag, 28. September 2018, 20.00 Uhr via Tel./What'sUp bei 079 432 13 33 Stefan Nietlisbach.

Wir freuen uns auf eine schöne Wanderung.

Verkehrsverein Lauerz  
Der Vorstand





**SWISSLOS**  
**+ SPORT-TOTO**

Für einen starken Schwyzer Sport!



Wir starten wieder mit unserem Intensiv Training!

## **Bikini Fit**

### **Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit**

- Wer? Alle Mamis und Papis mit oder ohne kleine Kinder  
Wann? jeden Dienstag von 9.00 – 10.00 Uhr, ab dem 21. August 2018  
Wo? Turnhalle Lauerz  
Leitung? Brigitte Schilter

## **Ski Fit**

### **Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit**

- Wer? Alle Lauerzer Damen und Herren  
Wann? jeden Freitag von 19.30 - 21.00 Uhr, ab dem 19. Oktober 2018  
Wo? Turnhalle Lauerz  
Leitung? Cornel Pfrunder

Hast du dir vorgenommen mehr Sport zu treiben? Abzunehmen? Nicht mehr so müde zu sein? Mehr Motivation zu zeigen? Dann komm vorbei! Keine Ausreden...

Mitmachen kann Jedermann -frau, egal ob Hobby- oder Fernsehportler. Jede(r) macht so viel er mag und kann.

Der Unkosten Beitrag beträgt Fr. 80.00 pro Halbjahr, bzw. Fr. 120.00 pro Jahr. Darin enthalten ist der Mitglieder Beitrag des SCLLauerz (Fr. 40.00) und das Leiter Entgelt. Wir turnen während den Schulwochen. In den Ferien findet kein Training statt.

Bei Fragen: Brigitte Schilter 079 332 66 72, Cornel Pfrunder 079 660 76 60

E-Mail: [info@scllauerz.ch](mailto:info@scllauerz.ch) – WEB: [www.scllauerz.ch](http://www.scllauerz.ch)

# MUKI-TURNEN

**Mach mit, blib fit!**



**Wer:** Mutter/Vater mit vorschulpflichtigen Kindern ab 2.5 Jahren  
**Ort:** in der Turnhalle Lauerz  
**Wann:** Montags um 09.30 bis 10.30 Uhr  
**Kosten:** pro Jahr Fr. 40.00 für Mutter oder Vater  
 pro Jahr Fr. 20.00 für Kinder

**Leiterinnen:**

Fabienne Zurfluh Lauerz 078 925 88 13  
 Irene Lüönd Lauerz 079 261 96 18

Gerne geben wir Euch weitere Auskünfte!

## Die erste Mukistunde ist am 3. September 2018

### Daten MUKI-Turnen 2018/2019

September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar
03.09.'18	Herbstferien	05.11.'18	03.12.'18	07.01.'19	04.02.'19
10.09.'18	15.10.'18	12.11.'18	10.12.'18	14.01.'19	11.02.'19
24.09.'18	22.10.'18	19.11.'18	17.12.'18	21.01.'19	18.02.'19
Herbstferien	29.10.'18	26.11.'18	Weihnachtsferien	28.01.'19	Sportferien
März	April	Mai	Juni	Juli	August
Güdelmontag	01.04.'19	Frühlingsferien	03.06.'19	01.07.'19	
11.03.'19	08.04.'19	13.05.'19	Pfingsten	Sommer-	Sommer-
18.03.'19	15.04.'19	20.05.'19	17.06.'19	ferien	ferien
25.03.'19	Ostern Frühlingsferien	27.05.'19	24.06.'19		

Eventuelle kurzfristige Änderungen werden im MuKi-Turnen durchgegeben!



Überall für alle

**SPITEX**  
Regio Arth-Goldau

**Spitex Regio Arth-Goldau**  
Sonneggstrasse 31  
6410 Goldau

Telefon 041 859 14 00  
[www.spitex-arth-goldau.ch](http://www.spitex-arth-goldau.ch)  
[info@spitex-arth-goldau.ch](mailto:info@spitex-arth-goldau.ch)

Per August 2019 bieten wir wieder eine **Lehrstelle** an als:

### Fachfrau / Fachmann Gesundheit (FaGe)

Das detaillierte Stelleninserat finden Sie unter:  
[www.spitex-arth-goldau.ch](http://www.spitex-arth-goldau.ch), Rubrik „Freie Stellen“.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Suzanne Ribbers, Leiterin Pflege & Hauswirtschaft,  
 Tel. 041 859 14 00.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

# Vaki Turnen

2018/2019

**bewegen, turnen, austoben**

- Wer:** Papi, Götti oder Opa  
mit Kinder von 2.5 - 6 jährig
- Wo:** Turnhalle Lauerz
- Wann:** 1x pro Monat jeweils samstags 9.30 - 10.30 Uhr
- Daten:**
- |           |           |
|-----------|-----------|
| 29.09.'18 | 30.03.'19 |
| 27.10.'18 | 27.04.'19 |
| 24.11.'18 | 25.05.'19 |
| 26.01.'19 | 29.06.'19 |
| 23.02.'19 |           |
- Kosten:** Fr. 5.00 pro Lektion



**Kommt doch einfach vorbei und macht mit. Ohne Voranmeldung.  
Wir freuen uns auf Euch**

Fabienne Zurfluh 078 925 88 13  
Irene Lüönd 079 261 96 18

**Versicherung ist Sache der Teilnehmer, bei Unfällen wird jegliche Haftung  
abgelehnt.**

## Damenturnen

- Wer?** Alle Damen und Oberstufenschülerinnen
- Wann?** jeden Montag von 20.00-21.30 Uhr,  
(nach den Sommerferien bis zu den Herbstferien 19.30-21.30 Uhr)
- Wo ?** Turnhalle Lauerz
- Leitung?** Vorturnerinnen
- Komm doch auch vorbei und mache mit. Wir freuen uns!



**SWISSLOS**  
**+ SPORT-TOTO**  
Für einen starken Schwyzer Sport!



Liebe Eltern, liebe Kinder

August 2018

Im Namen des Ski und Sportclub Lauerz wünsche ich allen Kindern und Eltern einen guten Start ins neue Schuljahr 2018/2019!

Der SCLLauerz feiert dieses Jahr sein 40. jähriges Bestehen! Was für eine stolze Zahl!  
Darum gibt es am 9. September 2018 ausnahmsweise eine Familien Olympiade und am Nachmittag findet der schnellste Lauerzer statt. Nicht verpassen!

Gerne möchte ich euch ein paar Infos zu unserem Verein mitgeben:

Das Jugiturnen startet am Dienstag, 21. August mit Jugi 2, 3 und 4; und am Donnerstag, 23. August mit Jugi 1.

Das Muki Turnen beginnt am Montag, 3. September. Das Vaki Turnen am 29. September.

Wir turnen polysportiv, das heisst alles Mögliche von Leichtathletik, über Geräteturnen zu Spielformen. Unsere Leiter haben alle den 6-tägigen J&S Kurs Turnen Jugend und den 2-tägigen Zusatz Kurs Kids oder den 6-tägigen J&S Kurs Turnen Kids absolviert. Alle 2 Jahre besuchen sie einen Weiterbildungskurs.

Wir setzen die Bewegungsgrundformen nach dem J+S Leitfaden um.  
[www.jugendundsport.ch](http://www.jugendundsport.ch).

## Wichtig

Die Eltern sind selber verantwortlich, dass ihre Kinder in der Jugi ankommen und nach der Stunde auch wieder nach Hause finden. Einen Anruf zu Hause führen wir nicht durch.  
Wir begrüßen es, wenn die kleinen Kindergärtler zu Beginn ins Jugi 1 begleitet und beim Umziehen in der Garderobe unterstützt werden, so dass wir um 18 Uhr in der Turnhalle mit der Jugistunde beginnen können.

Bei schönem Wetter turnen wir draussen. Bitte nehmt immer Hallen- und Aussen Turnschuhe mit. Falls nötig kann auch eine Wasserflasche mitgebracht werden.

## Homepage

Der Sportclub unterhält eine Homepage. Alle wichtigen Ereignisse, Infos Berichte und Fotos sind darin vermerkt.

Bitte meldet mir, falls ihr keine Fotos eurer Kinder auf die Homepage geladen haben möchtet, z. B. den schnellsten Lauerzer, Jugitag, UBS Kids Cup, Jugi Geschehen, GV usw.  
Schaut doch ab und zu mal rein: [www.scllauerz.ch](http://www.scllauerz.ch)

## Anlässe

Sonntag, 9. September: Familien Olympiade und «de schnällscht Lauerzer»

Die genauen Daten der folgenden Anlässe werden im neuen Schuljahr bekanntgegeben:

Januar/März: 5 Mittwochnachmittage Skikurs

Mai/Juni: UBS Kids Cup

Juni/Juli: Jugitag (höchster Anlass im Jugi Alltag nach dem Schnellsten Lauerzer)

Juli: Rund um den See

Jahresmeister: Wer hat ALLE Jugistunden besucht???

NEU wird im kommenden Schuljahr die Teilnahme am UBS Kids Cup, dem Jugitag und das Rund um den See mit doppelten Anwesenheit Punkten für den Jahresmeister gewertet!!!

## Jugi Gruppen Einteilung

Klasse	Zeit	Verantwortliche Leiter	Leiter Unterstützung
<b>Muki</b>	Montag, 9.30 - 10.30 Uhr	Fabienne Zurfluh 078 925 88 13 Irene Lüönd 079 261 96 18	
<b>Jugi 1</b> kl. KG / gr.KG / 1. KL.	Donnerstag, 18 - 19 Uhr	Brigitte Schilter 079 332 66 72 Anina Bürgi 079 851 13 06 Anna Dörig, 078 896 34 00	Silvan Nideröst
<b>Jugi 2</b> 2. / 3. Klasse	Dienstag, 18 – 19 Uhr	Jacqueline Horat, 079 552 19 14 Rahel Heinzer, 079 904 44 33 Silvan Nideröst, 079 903 26 11 Elija Iten, 078 824 76 80	Brigitte Schilter
<b>Jugi 3</b> 4. / 5. / 6. Klasse	Dienstag, 19 – 20 Uhr	Ramon Horat 076 563 61 82 Cornel Pfrunder 079 660 76 60	Dario Marty, Sämi Waldner
<b>Jugi 4</b> Oberstufe	Dienstag, 20 – 21.00 (21.30) Uhr	Ramon Horat 076 563 61 82 Dario Marty 079 538 81 50 Silvan Nideröst, 079 903 26 11 Damian Villiger, 079 354 90 30	
<b>Damen</b> Oberstufe	Montag, 20 – 21.30 Uhr	Rita Kenel 041 811 33 52 Theres Horat 041 810 12 82	
<b>Skiturnen</b>	Freitag, 19.30 – 21 Uhr	Cornel Pfrunder 079 660 76 60	
<b>Bikini Fit</b>	Dienstag, 9 – 10 Uhr	Brigitte Schilter 079 332 66 72	

Wir freuen uns auf viele sportbegeisterte Lauerzer Kinder!

Das Leiter Team Jugi Lauerz

Bei Fragen: Brigitte Schilter, 041 810 25 22, 079 332 66 72, [brigitte@schilters.ch](mailto:brigitte@schilters.ch)

Herzliche und sportliche Grüsse  
Brigitte Schilter und das Leiterteam



# FAMILIEN-OLYMPIADE & DE SCHNÄLLSCHT LAUERZER

Spiel und Spass für die ganze Familie

SONNTAG, 9. SEPT. 2018

Anlässlich des Jubiläums des Sportclubs wird dieses Jahr eine **Familien-Olympiade** durchgeführt. Verbringe einen lustigen und spassigen Tag mit deiner ganzen Familie. Bilde ein Team mit mindestens 1 Erwachsenen und 1 Kind. Vom klassischen Torwandschiessen bis hin zu abwechslungsreichen Posten und Glücksspielen ist alles dabei.

#### Programm:

09.15 Uhr	Start Abgabe Wettkampfkarte pro Familie in der Turnhalle
10.00 Uhr	Start der Familien-Olympiade mit den verschiedenen Disziplinen
12.30 Uhr	Ende der Familien-Olympiade
	Mittagspause
13.30 Uhr	Startnummernausgabe für de schnällscht Lauerzer in der Turnhalle
14.00 Uhr	Königdisziplin „de schnällscht Lauerzer“
15.00 Uhr	Fototermin mit den neuen T-Shirts
15.30 Uhr	Rangverkündigung (Familien-Olympiade & de schnällscht Lauerzer)

Komm doch auch und mach mit! Es gibt tolle Preise zu gewinnen. Für das leibliche Wohl sorgt die Festwirtschaft.

DER  FREUT SICH AUF ZAHLREICHE TEILNEHMER UND ZUSCHAUER.

Event-Sponsor:



Anmeldung bis **Freitag, 31. August 2018**,  
online unter [www.scllauerz.ch](http://www.scllauerz.ch) oder mittels Anmeldetalon.

✂-----

#### Anmeldung Familien-Olympiade vom 9. September 2018

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Anzahl Teilnehmer Erwachsene: \_\_\_\_\_

Anzahl Teilnehmer Kinder: \_\_\_\_\_

Pro Team mind. 1 Erwachsener und 1 Kind

Bitte den Anmeldetalon bis **Freitag, 31. August 2018**, dem Jugileiter oder der Lehrperson abgeben

✂-----

#### Anmeldung de schnällscht Lauerzer vom 9. September 2018

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_  weiblich  männlich

Jahrgang \_\_\_\_\_

Bitte den Anmeldetalon bis **Freitag, 31. August 2018**, dem Jugileiter oder der Lehrperson abgeben.

# PRO SENECTUTE

Wir treffen uns wieder zum **Mittagstisch** am **28. September**.  
12.00 Uhr im Restaurant Bauernhof  
Anmeldung bei Fam. Dettling Tel: 041 811 58 18

Das nächste **Jassen** ist am **4. September**.  
Zeit 13.15 Uhr im Restaurant Bauernhof

Der **Tanznachmittag** findet am **18. September**, von 14.00 bis 17.00 Uhr statt.  
Es spielt Trio Thuri, Herby und Sepp.  
Wir freuen uns auf viele Tänzer und Musikfreunde im Restaurant Bauernhof.

## FRAUEN- UND MÜTTERVEREIN



Am 20. Juni kamen 20 Frauen zu dem Wildkräutervortrag  
-Mit einheimischen Pflanzen gesund bleiben- mit Brigitte  
Waser.

Sie hat uns 10 Heilpflanzen gezeigt und uns viel darüber  
erzählt. Wildkräuter kann man für Tee, Sirup, Wickel,  
Tinkturen, Salben, Suppe und Kräuteressig verwenden.  
Vieles wussten die Frauen schon aber wir haben auch  
vieles dazugelernt. Am Schluss trafen sich noch alle an  
der Sirup Bar und haben gestaunt, aus was Frau Waser  
alles Sirup gemacht hat.  
Erna Rüttimann



Am 6. Juli genossen 23 Frauen im Restaurant Kaiserstock  
in Riemenstalden bei einem feinen Nachtessen einen  
schönen Sommerabend.

### Aus dem weiteren Jahresprogramm

**Titularfeier und Aufnahme neuer Mitglieder**  
**Samstag, 8. September in der Pfarrkirche**  
Anschliessend Kaffeehock im Vereinsraum.

**Farmersgolf auf dem Zebuhof**  
**Mittwoch, 12. September**

Abfahrt 13.00 Uhr Parkplatz Märchymatte  
Ein gemütlicher Nachmittag mit den Kindern. Kosten für  
Erwachsene Fr. 15.00 und Kinder ab 7 Jahren Fr. 10.00.  
Anmeldungen nimmt Anita Müller, Tel. 041 810 06 33, bis  
am Montag 10. September entgegen.

**Patientenverfügung/ Vorsorge Auftrag**  
**Dienstag, 16. Oktober 19.30 Uhr im Vereinsraum**  
Die Leitung des Vortrages hat Margrit Brunner.  
Türkollekte.

### Kantonaler Frauenbund Schwyz

**Einzelmitgliederanlass,**  
Freitag, 14. September 2018 18:30 Uhr  
Gotthardstrasse 5, 6414 Oberarth  
Liebe Frauen

Auch im 2018 machen wir wieder einen interessanten  
und kulinarischen Ausflug. Dieses Mal geht es in die In-  
nerschwyz, nach Oberarth ins Horseshoe wo wir erst ge-  
meinsam die Brauerei besichtigen werden und danach ein  
feines Abendessen geniessen dürfen.

Die Kosten für das Abendessen sind vom KFS bezahlt.  
Getränke sind Sache der Teilnehmerinnen.

Wir Frauen vom Kantonalen Frauenbund werden euch di-  
rekt beim Horseshoe begrüessen und freuen uns auf einen  
gemütlichen Abend. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmel-  
dungen.

Anmeldung: bis 11. September 2018 an KFS Geschäfts-  
stelle Tamara Müller

Fällmisstrasse 41, 8832 Wilen b. Wollerau 079 869 64 88  
oder bei Paula Birrer, Tel. 041 811 14 92

### Sternstunden

Mittwoch 24. Oktober 17.00 Uhr in Rothenthurm  
Abfahrt auf dem Parkplatz Märchymatte um 16.30 Uhr  
Nähere Angaben im nächsten Infoblatt.

## 2018 – Die Einsätze häufen sich....

-13/2018: Am 10. Juli um 13.30h wurde die Feuerwehr Lauerz mit der Meldung „ BMA (Brandmeldeanlage) Rigi Staffel“ aufgeboden. In kurzer Zeit war das TLF besetzt. Wie in solchen Fällen vorgesehen, nahm der Offizier via Polycom Kontakt auf mit der Gemeindefeuerwehr Arth-Goldau. Eine Intervention von unserer Seite war aber nicht nötig; die Brandmeldeanlage wurde vom Eigentümer kontrolliert und zurück gestellt. Da das neue TLF von Arth an diesem Tag für letzte Anpassungsarbeiten in der Werkstatt war, wurden wir auf Pikett gestellt. Total wurden 3.5h Mannstunden geleistet.

-14/2018:

Am 13. Juli ca. 06.30h kam es auf der Seestrasse beim Grosshus zu einem Verkehrsunfall. Die Feuerwehr Lauerz wurde zur Absicherung der Unfallstelle und zur Unterstützung der Polizei aufgeboden. Zwei AdF waren mit dem Sprinter und Verkehrsdienstmaterial vor Ort. Sie leisteten 2.15 Mannstunden.

-15/2018:

Am 30. Juli wurden infolge starker, witterungsbedingter Trockenheit div. vorsorgliche Massnahmen von Seite der Feuerwehr eingeleitet. Dabei wurden 13.5 Mannstunden geleistet. Nähere Angaben siehe unten im Bericht.

-16/2018:

Am 20. August kam es um 22.30h zu einem weiteren Einsatz: „ TE Lauerz, Lauerzer See, Suchaktion“ lautete hier die Alarmmeldung. Eine als vermisst gemeldete Schwimmerin löste diese Suchaktion aus. Sofort machten sich zwei Offiziere mit dem Boot ins genannte Gebiet und begannen, die Seeoberfläche mit Scheinwerfern abzusuchen. Parallel dazu wurde ebenfalls vom Ufer aus mit der Suche begonnen. Kurz darauf nahm der Einsatz ein gutes Ende; die Schwimmerin tauchte wohlbehalten am Ufer auf. Dieser Einsatz hat einmal mehr aufgezeigt, dass das Boot zur Erfüllung der uns übertragenen Aufgaben unentbehrlich ist.

<https://www.bote.ch/nachrichten/schwyz/schwyz/feuerwehr-suchte-schwimmerin;art146988,1118364>

## Trockenheit 2018

Über die extreme Trockenheit im Sommer wurde in den Medien seitensweise berichtet. Über die Gründe und Ursachen sind sich nicht alle ganz einig; was aber mit Bestimmtheit gesagt werden kann; die Häufung solcher extremen Wetterlagen nimmt zu; älteren Personen sind vielleicht noch die Hitzesommer 1947 und 1976 in Erinnerung; da sind doch 30 Jahre dazwischen; in den letzten Jahren häufen sich diese Extreme aber; 2003, tlw.2006, 2015, 2018..... Das heisst, dass sich die Feuerwehren auf solche extremen Wetterlagen einstellen müssen. Solche Hitzeperioden bringen folgende zusätzliche Gefahren oder Probleme mit sich: beschränkte Löschwasserreserven (Wasserversorgung und ausgetrocknete Bäche), stark erhöhte Wald- und Flurbrandgefahr; aber auch der Faktor Mensch wird erhöhten Risiken ausgesetzt. Durch die hohe Aussentemperatur wird die Arbeit in den schweren Brandschutzbekleidungen zusätzlich belastet.

Die Feuerwehr Lauerz hat ebenfalls auf die extreme Wetterlage reagiert und folgende Massnahmen eingeleitet:

-Im Lokal wurde das Material für die Bekämpfung von Wald- und Flurbränden bereitgestellt.

-Auf der (besonders trockenen) Insel Schwanau wurde eine Motorspritze einsatzbereit in Stellung gebracht. Dies hätte bei einem Ereignis auf der Insel die Interventionszeit erheblich verkürzt. Herzlichen Dank an unsere Kollegen der Feuerwehr Arth-Goldau, die uns diese Spritze für diese Zeit zur Verfügung stellen.



Motorspritze auf der Schwanau vorsorglich in Stellung

-Das Boot wurde bei der Fischerstube gewässert; auch mit dieser Massnahme kann die Interventionszeit bei einem Ereignis auf den beiden Inseln verkürzt werden. Ebenso tummeln sich an den heissen Tagen mehr Leute im und auf dem

Wasser, was zu einer erhöhten Gefahr führen kann. Hier ein herzliches Dankeschön an die Z'Graggen Distillerie AG für das Entgegenkommen.

-Bei einem Brandereignis wären sofort Tanklöschfahrzeuge von Nachbarfeuerwehren und ein Tankwagen einer Privatfirma mit Wasser aufgeboden worden.

Weiter wurde mit einem privaten Tankwagen zweimal Wasser auf die Alp Egg geführt. Zum Einen war der Landwirt infolge Wassermangel darauf angewiesen, zum Anderen wäre es der Feuerwehr aber bei einem Brandereignis in diesem Gebiet auch als Löschwasser zur Verfügung gestanden.

Mit dem Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr dürfen solche Wassertransporte nicht durchgeführt werden, da es keine Kernkompetenz der Feuerwehren ist; ebenso sind Tank und Leitungen des TLF nicht für Trinkwasser ausgelegt.



Tanklastwagen auf der Alp Egg

## Termine im 2018

Übungstermine jeweils um 19.30h

- 03. September Übung Absturzsicherung
- 07. September Kaderübung
- 11. September Kaderübung
- 14. September 5. Mannschaftsübung
- 18. September 6. Mannschaftsübung
- 21. September 7. Mannschaftsübung
- 25. September 8. Mannschaftsübung
- 28. September Kadersitzung
- 16. Oktober 19.15h Atemschutzübung

Feuerwehr Lauerz  
Patrick Bürgi  
fam-buergeri@kfanet.ch

BAUEN  
PLANEN  
GENERALUNTERNEHMER

BRUSABAU

www.brusabau.ch

# Dettling Ingenieure

HOCHBAU | LANDWIRTSCHAFT | TIEFBAU | GESAMTPLANUNG

Dettling Ingenieure GmbH | Seestrasse 9a | 6424 Lauerz  
041 811 24 24 | info@dettling-ingenieure.ch | www.dettling-ingenieure.ch

PERSÖNLICH

## GUT BERATEN, SCHWYZER ART.

Wir leben Nähe. Die Schwyzer Kantonalbank ist eng mit dem Kanton Schwyz verbunden – und mit seinen Einwohnern. Darum sitzen wir mit unseren Kunden im gleichen Boot, wenn es um ihre finanziellen Anliegen geht. Vom einfachen Sparen über Hypothekarkreditmodelle bis zu individuellen Finanzierungs- und Vorsorgeplänen: Wir sind für Sie da.

www.szkb.ch

 Schwyzer  
Kantonalbank

# SCHULE



## „Hotel Bauernhof“

Mit (Schlaf)Sack und Pack wurden die Kindergärtler des obligatorischen Kindergartenjahres im Schulhaus erwartet. Von den Eltern begleitet durften sie sich beim Apérobuffet bedienen und anstossen. Angestossen wurde auf das vergangene Kindergartenjahr, auf viele lehrreiche Erlebnisse und auf einen gelungenen Start in die Schullaufbahn. Nach dem Verdanken und Verabschieden der Eltern startete der Marsch Richtung Bauernhof. Bei der Familie Schilter angekommen, platzierten zuerst alle ihre Schlafsäcke, Stofftiere und Kissen im Stroh und assen Znacht. Da so perfektes Sommerabend-Wetter herrschte, verweilten sich die Kinder bis zum Eindunkeln rund um den Bauernhof. Ziegen streicheln, Kühe füttern, Verstecken spielen, Purzelbäume schlagen, lustige Gespräche mit den Lehrerinnen führen und viiiieles mehr.

Sehr selbständig gingen die Kinder ihre Zähne putzen und aufs WC, bevor sie sich in ihren Schlafsack kuschelten. Ein ganz besonderes Erlebnis, in einem so riesigen Strohbett zu schlafen. Das Ausschlafen war wohl ein grosser Beweis für die Bettqualität. Nachdem wir gemütlich gefrühstückt und gepackt haben, machten wir uns kurz vor 09.00 Uhr wieder auf den Rückweg. Ein grosser Dank an Familie Schilter für die komfortable Übernachtung im Hotel Bauernhof.

Céline Sutter



## Ausflug mit den Schülerlotsen

Am Montagnachmittag 25. Juni 2018 organisierte der Schulrat als Belohnung für die Schülerlotsen der 5. und 6. Klasse einen kleinen Ausflug. Anstatt in die Schule, fuhren wir mit den Velos in die Badi Seewen.

Die Temperaturen waren zwar angenehm aber der kühle Wind hielt vorerst doch einige von einem Bad ab. Doch schon bald wagten sich alle ins Wasser und später wurde der Spielplatz in Beschlag genommen. Die grossen Jungs sah man sogar wieder mal „sändelä“ J. Dankbar nahmen die Kids dann später das verdiente Getränk, Schläcksäckli oder ein Glace in Empfang. Im Nu war der Nachmittag um und wir radelten zufrieden zurück nach Lauerz.

Ein herzliches Dankeschön allen Schülerlotsen für Ihren tollen Dienst am Strassenrand und auch den Eltern und Lehrpersonen die diesen ermöglichen.

Annalies Bürgi, Schulrätin

## Schule Lauerz im Fernsehen

Zum wiederholten Mal wurde die Schule Lauerz als gutes Beispiel im ausländischen Fernsehen erwähnt. Im Zusammenhang mit dem Thema „Informatik in der Primarschule“ wurde auf 3sat ein Beitrag mit Beteiligung von Lauerzer Lehrpersonen und Schüler ausgestrahlt.

Wer einen Blick in die Sendung hineinwerfen möchte, kann dies auf der Website der Schule tun.

Daniel Schraven

## Schule digital

In den Deutschschweizer Kantonen wird derzeit ein neues Schulfach eingeführt: Medien und Informatik. Bereits Primarschüler sollen Programmieren und Daten verschlüsseln lernen. Die Frage ist nur: von wem? Und wie?

An der 5. Klasse der Primarschule Lauerz sind die Schüler im Unterricht gemeinsam am gamen. Dann erklärt ihnen ihr Lehrer Urs Frischerz, welche Programmier-Codes hinter dem Computerspiel stecken. Schliesslich holt sich jedes Kind einen Computer. Sie sollen nun einen Käfer so programmieren, dass er nicht vom Weg abkommt.

Programmieren ist Stoff im neuen Fach „Medien und Informatik“. Im Kanton Schwyz wurde es im Rahmen des Lehrplans 21 schon letztes Jahr eingeführt; in vielen anderen Deutschschweizer Kantonen wird es jetzt erstmals unterrichtet. In den meisten Kantonen gibt es ab der 5. Klasse eine Lektion pro Woche. Zum Stoff gehören auch klassische Medienthemen, etwa dass die Schüler ihr Medien-Nutzungsverhalten reflektieren und lernen, wie man sich im Internet verlässliche Infos beschafft. Anfangs war es harzig, das neue Fach definitiv im Lehrplan 21 zu verankern. Und auch der Transfer in den Schulalltag ist jetzt alles andere als einfach. Längst noch nicht alle Schulen sind technisch so gut ausgestattet wie die Primarschule in Lauerz.

Auch die Lehrer haben noch Lernbedarf. Deswegen werden derzeit in der ganzen Deutschschweiz massenweise Primarlehrer weitergebildet. Für viele ist Informatik Neuland. „Die kommen mit ganz schrägen Vorstellungen zu uns in die Weiterbildung“, sagt Beat Döbeli, Professor für Informatik- und Mediendidaktik an der PH Schwyz. „Sie

# SCHULE

haben das Gefühl, Informatik ist Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentationssoftware. Sie sind dann sehr erstaunt, dass sie dann bei uns Programmieren lernen.“ Gemeinsam mit Urs Frischherz (Klassenlehrer an der Schule Lauerz) bringt Beat Döbeli Primarlehrern die Basics in Informatik bei und wie sie sie an ihre Schüler vermitteln. Im Kanton Schwyz sind für die Lehrer fünf Tage Informatik und drei Tage Medien Pflicht. In anderen Kantonen ist die Weiterbildungszeit noch sehr viel knapper bemessen.

Beat Döbeli und Urs Frischherz sind Fans der Themen-Kombi „Medien und Informatik“. Sie vertreten den Lernansatz, die Informatik müsse man sich über die Lebenswelt der Schüler erschliessen. Und das gehe bestens über die Medien-Welt. Sprich über Games ins Programmieren einsteigen. Oder über die überfüllten Smartphones der Schüler in die Technik der Datenspeicherung. „Die Schüler haben keine Vorstellung was Datengrössen sind, Megabyte, Gigabyte“, sagt Döbeli. Davon ausgehend könne man erarbeiten, wie viel Speicherplatz bestimmte Apps brauchen oder wie ein Computer Bilder speichert. Im Klassenzimmer in Lauerz finden Schüler wie Schülerinnen die Programmierübungen zumindest schon mal „richtig cool“ und was gibt es besseres, als wenn Schule Spass macht.

(Entnommen aus „Schule digital“ Website 3Sat)



## Tessin, wir kommen! (Schulreise 5. Klasse)

Dieses Jahr hatten sich die Fünftklässler für einen Abstecher in den Tessin entschieden. Da hiess es dann allerdings früh aufstehen, denn schon etwas nach 6h00 machten wir uns auf den Weg nach Rivera-Bironico. Dort wechselten wir auf die Seilbahn, um dann schliesslich den letzten Aufstieg zur Alpe Foppa selber unter die Füsse nehmen. Nach rund drei Stunden Strapazen war zwar die Aussicht am Ziel super und die von Mario Botta erbaute Kirche interessant aber es war klar, dass jetzt etwas Action hermusste. So wurde die Rodelbahn ausgiebig getestet und die SchülerInnen waren angenehm überrascht, als der Betreiber der Bahn auch noch eine Gratisrunde spendierte. Wieder im Tessintal unten angekommen konnten wir die Badi SplashTamaro samt diversen Rutschbahnen schwerlich links liegen lassen, bevor es dann nach Lugano weiterging, wo wir den Lamahof Casa Gisoretta anpeilten. Kulinarisch mit Tessiner Spezialitäten verwöhnt (welche allerdings nicht ganz allen munden wollten), bezogen wir dann unsere Schlafstätte, einen Heuschober, von dem man eine prächtige Aussicht über den Luganersee zum Monte Bré hatte. Schliesslich zeitigte die Bergwande-



rung ihre erhoffte Wirkung und um 22 Uhr war tatsächlich Nachtruhe.

Am anderen Tag liess uns das Wetter etwas im Stich. Zwar konnten wir das geplante Lama-Trekking noch durchführen, aber nach dem Mittagessen wars dann für einen Eintritt in die Badi von Lugano einfach zu kalt. Das Alternativ-Programm mit dem Werwolf-Spiel schien aber auch zu gefallen und schliesslich traten wir dann doch etwas abgekämpft die Heimreise an. (uf)



## Schulreise 6. Klasse 2018

Am 18. und 19.6.18 ging die 6. Klasse aus Lauerz auf die Schulreise. Wir fuhren von Lauerz nach Bürglen an die Seilbahn Biel-Kinzig. Darauf wanderten wir an den Fleschsee. Dort brätelten wir und fingen Kaulquappen. In der Nätschegg spielten wir Geländespiele und wir Durften in einer Holzhütte übernachten. Nach den Spielen kochten wir alle zusammen das Abendessen. Zum Abendessen gab es Schweinsfilet im Teig mit Kartoffelgratin und Gemüse. Nach einer kurzen Wanderung auf den Gruonwaldhubel wartete ein selbst gemachtes Toblerone Mousse auf uns. Um 22:30h hätten wir schlafen gehen müssen. Doch die

Wache durch Herr Kluser nützte nicht viel. Wir warteten einfach, bis er ins Bett gegangen war.

Am nächsten Morgen waren alle sehr müde, wohl auch, weil wir bereits um 06:00h wieder aufgestanden waren, obwohl die Tagwache erst auf 07:00h festgesetzt war. Der am Abend vorher gebackene Zopf wurde nochmals leicht erwärmt, sodass uns ein herrliches Zmorgen erwartete. Wir genossen die Zeit auf der Nätschegg. Bei der anschliessenden Wanderung zur Eggbergbahn freuten sich alle auf das Schwimmen im Moosbad. Bevor es losging, warteten wir auf unsere Pizzen und freuten uns, als wir endlich im kühlen Nass schwimmen konnten. Um 13:30h machten wir uns auf den Rückweg. Mit Zug und Bus, und einem Glace in Seewen, gesponsert von Familie Beeler für den Bau der Insektenhotels, kamen wir um 15:00 Uhr gesund und munter wieder in Lauerz an.

Von Annika und Lisa

# SCHULE



## Sicherheitsmorgen an der Schule

Der 20. Mai 2018 begann für die Primarschüler turbulent. Kurz nach Unterrichtsbeginn hörte man im ganzen Schulhaus einen schrillen Alarm. Der Gang war bereits mit Rauch gefüllt, als sich die Schüler gemeinsam mit ihren Lehrpersonen über die Notfalltreppe in Sicherheit brachten. Innerhalb von kurzer Zeit wurde das gesamte Schulgebäude evakuiert und alle versammelten sich in der Kirche.

Dort konnte Feuerwehr – Kommandant Elmar Bürgi dann aber entwarnen. Der Alarm war nur eine Übung und gleichzeitig der Startschuss zu einem Morgen ganz im Zeichen der Sicherheit.

Notfallnummern, Alarmieren, Seitenlagerung, Druckverband, der Umgang mit der Löschdecke oder das Tanklöschfahrzeug - an fünf verschiedenen Posten lernten und erlebten die Schüler wichtige Grundlagen zum Thema Sicherheit.

Die 4. – 6. Klässler waren besonders beeindruckt von den Übungen zur Reanimation. Auch wenn sie hoffentlich nie einen Defi im Ernstfall benützen müssen, «Helfen ist immer besser, als nichts zu tun!», waren sich alle einig.

Vom Kindergarten bis zur 3. Klasse konnte man sich stattdessen selber eine «Verletzung» moulagieren lassen. So bot sich den zahlreichen Eltern, die vor dem Mittag vorbeischauten, ein recht gruseliges Bild.

Zum Glück waren die Schürf- und Schnittwunden aber natürlich nicht echt und die Feuerwehr zeigte zum Abschluss, dass man den Wasserschlauch nicht nur zum Löschen von Bränden gebrauchen kann. So endete dieser lehrreiche Morgen für die Primarschüler mit einer willkommenen Abkühlung.

Das Lehrerteam bedankt sich ganz herzlich bei der Feuerwehr Lauerz und insbesondere bei Elmar Bürgi, für die tolle Zusammenarbeit und Organisation des Sicherheitsmorgens.

Genial, dass unsere Lauerzer Schüler mit so viel Engagement, Spiel und Spass für diese (über)lebenswichtigen Themen sensibilisiert werden.

Monika Kenel



## Schulabschlussfeier

Es gibt wohl keinen Schüler, der sich nicht darauf freut, wenn sich das Schuljahr dem Ende zu neigt und endlich die Sommerferien beginnen. Aber auch bei den Lehrpersonen hört man da und dort ein verhaltenes Aufatmen.

Etwas Wehmut kommt bei der Schulschlussfeier aber trotzdem auf, wenn es darum geht, Abschied zu nehmen. Dass wir uns alljährlich von den Sechstklässlern verabschieden müssen, ist der Lauf der Zeit. Doch dieses Jahr war leider auch eine geschätzte Lehrperson zu verabschieden. Simona Beffa verlässt uns nach fünf Jahren und wird eine neue Herausforderung im Bereich der Theaterpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Schwyz annehmen. Wir danken ihr für den tollen Einsatz an unserer Schule und wünschen ihr alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg.

Daniel Schraven



## Schulstart 2018

Mit einer kleinen Feier wurde am Montag, 20. August 2018 offiziell das neue Schuljahr eröffnet. Die Lehrpersonen liessen sich für die Vorstellung des Schulhausteams etwas Spezielles einfallen. Sie drehten gemeinsam einen kleinen Film, in welchem sie sich gleich selber vorgestellt haben. Der Film kam bei der Schülerschaft sehr gut an und es konnte viel gelacht werden. Ein spezieller Willkommensgruss ging an die neue Lehrperson Dominik Herger, welche neu die 3. Klasse in Lauerz unterrichten wird. Zum Abschluss der Feier sangen alle zusammen das Schuleröffnungslied und prosteten sich dann mit „Sirup“ zu.

Erika Cremer



## Fahrdienst

Der Rotkreuz-Fahrdienst bringt behinderte oder betagte Menschen zum Arzt, ins Spital, zur Therapie, zum Kuraufenthalt, zum Coiffeur oder zum Einkaufen und anschliessend wieder nach Hause. Dies im ganzen Kanton Schwyz und zwar flächendeckend.

### Kostenübersicht

Innerorts (Grundtarif )	Fr. 10.00
Zonenpauschale	Fr. 5.00 oder Fr. 8.00
Pro weiteren km	Fr. 0.70
1 Stunde Wartezeit	gratis
2 Stunden & mehr	Fr. 5.00 + Parkgebühr

### Kontakte

Baggenstos Ursi & Sebi	041 811 63 48
Föhn Erna	041 810 06 56
Wipfli Bruno	079 311 07 06

## Babysitter gesucht

Als Babysitter stehen in Lauerz die folgenden jungen Mädchen zur Verfügung:

Birrer Patricia	041 811 14 92
Bürgler Aline	041 810 08 64
Föhn Jenni	041 810 06 56
Kistler Aline & Eliane	041 810 28 85
Marty Janin	041 810 31 82
Müller Karin	041 810 06 33
Sidler Dinah	041 810 00 59
Suter Michelle	041 810 12 45
Zwyer Stefanie	041 810 08 84



Alle jungen Mädchen haben einen anerkannten Babysitterkurs beim Schweizerischen Roten Kreuz absolviert. Sie lernten dabei, was beim Babysitten wichtig ist und wie sie sich in schwierigen Situationen zu verhalten haben.

## SAMARITER



### Sanitätsdienst

Benötigen Sie für eine Veranstaltung in der Gemeinde Lauerz einen Sanitätsdienst?

Folgende Organisationen können bei Bedarf für den Sanitätsdienst angefragt werden:

#### Feuerwehr Lauerz SEE-Gruppe

Chef SEE  
Silvia Bürgi  
Natel 079 693 52 19

#### Samariterverein Arth-Goldau

Davide Venezia  
Leiter Dienste  
Telefon 041 855 04 00  
Natel 076 440 55 56  
E-Mail: [san.dienst.goldau@gmx.ch](mailto:san.dienst.goldau@gmx.ch)  
<http://www.samariter-arth-goldau.ch/>

#### Rettungsdienst Schwyz AG

Gotthardstrasse 224  
Postfach 42  
6423 Seewen  
Telefon 041 811 15 55  
E-Mail: [info@rdsag.ch](mailto:info@rdsag.ch)  
<http://www.rettungsdienst-schwyz.ch>



## Mütter- und Väterberatung

Die Mütter- und Väterberatung wird vom Verein Spitex Regio Arth-Goldau im Auftrag der Gemeinden Arth und Lauerz zur Verfügung gestellt. Frau Marlies Studer, Mütterberaterin HF, berät Sie im Umgang mit Ihrem Baby oder Kleinkind im Vorschulalter. Sie hilft Ihnen gerne, sich im neuen Familienalltag zurecht zu finden. Die Ferienvertretung erfolgt jeweils durch Miriam Roschi, Mütterberaterin bei der Spitex Schwyz.

Beratungen, Tel: 079 262 85 55

## Persönliche Beratungen

Persönliche Beratungen erfolgen auf Termin und können in Goldau oder Lauerz stattfinden. Rufen Sie dazu Marlies Studer an unter: 079 262 85 55 (wenn vorübergehend nicht erreichbar, bitte Name und Telefonnummer auf Band sprechen, sie ruft zurück)

**Adresse Goldau:** Spitex Regio Arth-Goldau, Sonneggstrasse 31

**Adresse Lauerz:** Schulhaus Lauerz, Vereinslokal (Eingang Auliweg)

Können Sie den vereinbarten Termin nicht wahrnehmen, ist eine frühzeitige Abmeldung erforderlich.

## Telefonische Beratungen

Marlies Studer ist für Sie zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar unter: **079 262 85 55**

**Montag: 10.00 - 11.30 Uhr**

**Donnerstag: 08.00 - 09.00 Uhr**

**Freitag: 08.00 - 09.30 Uhr**

## Hausbesuche

Sofern Sie nach der Geburt Ihres Kindes die freiwillige Anmeldekarte ausgefüllt haben (wird durch Spital/Geburtshaus abgegeben), wird sich Marlies Studer nach Ihrer Entlassung aus dem Spital telefonisch bei Ihnen melden, um einen Termin bei Ihnen zu Hause zu vereinbaren. Weitere Hausbesuche erfolgen auf Wunsch nach dem ersten persönlichen Beratungsgespräch.

## Was tun wir für Sie?

- Beratung und Begleitung in Ihrer Aufgabe als Eltern von Säuglingen und Kleinkindern im Vorschulalter
- Ernährungsberatung sowie beraten beim Stillen und Stillproblemen
- Beobachten und beurteilen der Entwicklung Ihres Säuglings
- Unterstützung in der Pflege des gesunden oder kranken Kindes
- Besprechen von alltäglichen Erziehungsfragen
- Beratung bezüglich Impfungen, Unfallverhütung usw.
- Im Auftrag der Kinder- und Erwachsenenschutz-Behörde (KESB) unterstützen wir Familien in schwierigen Situationen.

## Kosten

Die persönlichen Beratungen sind kostenlos.

Es wird eine einmalige Einschreibgebühr von Fr. 30.00 erhoben.

## Vorbereitung

Bitte nehmen Sie das Gesundheitsheft mit. Es ist auch sinnvoll, sich Fragen zu Hause zu notieren, damit nichts vergessen geht.

Sonneggstrasse 31, 6410 Goldau  
www.spitex-arth-goldau.ch / info@spitex-arth-goldau.ch  
Tel: 041 859 14 00 Fax: 041 8591401

Schwyzer Kantonalbank, 6431Schwyz  
Kto.-Nr. CH 94 0077 7008 5219 81339  
PC-Konto: 60-1-5

## Mütter- und Väterberatung

**Ihre Mütterberaterinnen:** **Marlies Studer, Mütterberaterin HF**  
**\*Myriam Roschi, Stv. bei Abwesenheit**

**Beratungstelefon:** **079 262 85 55**  
Montag 10.00 – 11.30 Uhr  
Donnerstag 08.00 – 09.00 Uhr  
Freitag 08.00 – 09.30 Uhr  
Email: **mvb@spitex-arth-goldau.ch**

**Persönl. Beratungen:** **Sind an untenstehenden Daten auf telefonische  
Anmeldung hin möglich:**  
**079 262 85 55**

<b>Lauerz Beratungszeiten:</b>	<b>Schulhaus Vereinsraum Eingang Aulilweg 13.00 - 16.00 Uhr</b>
------------------------------------	---

Freitag, 21.09.2018  
Freitag, 26.10.2018  
Freitag, 23.11.2018  
Freitag, 21.12.2018

### SAMMELTERMINE 2018

QR-Code  
interaktiver  
Abfallkalender



**Hauskehricht** bereit zu stellen bis 10.00 Uhr  
(wöchentlich Dienstag ausser 25. Dezember 2018)

**Grüngut** bereit zu stellen bis 10.00 Uhr  
(wöchentlich Mittwoch, Dezember - März nur alle 2 Wochen) Das Grüngut darf höchstens 1.6 Meter lang,  
25 kg schwer und 10 cm dick sein. Ist jeweils am Sammeltag an den Strassenrand zu stellen.

05. September	03. Oktober	07. November
12. September	10. Oktober	14. November
19. September	17. Oktober	21. November
26. September	24. Oktober	28. November
	31. Oktober	

#### Altpapier/Karton

(alle 2 Monate) Altpapier und -karton ist jeweils am Sammeltag gebündelt an den Strassenrand zu stellen.  
Loses Papier/Karton, oder in Kisten, Schachteln oder Säcken verpacktes Papier/Karton, wird nicht  
mitgenommen.

**Altpapier** bereit zu stellen bis 07.30 Uhr  
05. Oktober

**Karton** bereit zu stellen bis 13.00 Uhr  
11. Oktober



Unterhof 9  
6424 Lauerz  
Tel. 041 810 11 77  
Fax 041 810 11 88  
info@nietlisbach-holzbau.ch  
www.nietlisbach-holzbau.ch

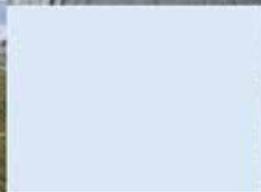
Landwirtschaftliche Bauten

Zimmereiarbeiten

Parkett

Holzsystem

Dachdeckerarbeiten



## R. Inderbitzin Plattenbeläge GmbH

Robert Inderbitzin  
Unterhof 6  
6424 Lauerz  
Handy 079 580 29 54  
Telefon 041 810 20 75  
ri@inderbitzin-plaetli.ch

Ihr Profi

- ◆ Platten verlegen
- ◆ Mosaik verlegen
- ◆ Umbauten
- ◆ Renovationen
- ◆ Kundenarbeiten
- ◆ Kittarbeiten



Bis zu  
**50%**  
auf ÖV, Hotels  
und Marken-  
erlebnisse

Erleben Sie die Schweizer Firmenlandschaft  
mit exklusiven Vorteilen.

Mitglieder erhalten attraktive Ermässigungen auf Anreise, Hotel und  
Markenerlebnisse vor Ort. Mehr Infos unter: [raiffeisen.ch/schweizer-marken](http://raiffeisen.ch/schweizer-marken)

MEMBER  
PLUS

**Raiffeisenbank Rigi**  
Schwyz | Brunnen | Goldau | Illgau | Immensee | Küsnacht | Weggis  
Telefon 041 859 19 19 | [www.raiffeisen.ch/rigi](http://www.raiffeisen.ch/rigi)

**RAIFFEISEN**